

---

## Personalien

---

### Neuer Vorsitzender der Gewerkschaft Leder

Der 12. Gewerkschaftstag der Gewerkschaft Leder, der vom 7. bis 10. Mai in Düsseldorf stattfand, wählte Helmut Teitzel als Nachfolger für den aus Gesundheitsgründen ausscheidenden Gerhard van Haaren zum neuen Vorsitzenden. 1934 in Göttingen geboren, wurde Helmut Teitzel nach einer Schuhmacherlehre Schuhfabrikarbeiter in Sudheim. 1956 trat er der Gewerkschaft bei, wurde 1957 in den Betriebsrat gewählt, 1959 dessen Vorsitzender. 1964 begann er seine hauptamtliche Tätigkeit als Sekretär in der Ortsverwaltung Pirmasens der Gewerkschaft Leder; 1968 bestellte ihn der Hauptvorstand in Stuttgart zum Tarifsekretär. Seit dem 11. Gewerkschaftstag 1976 war Helmut Teitzel, der Mitglied der SPD ist, 2. Vorsitzender der Gewerkschaft Leder. Neuer 2. Vorsitzender wurde der bisherige Kassierer Wilhelm Kappelmann; in den auf drei Mitglieder reduzierten Geschäftsführenden Hauptvorstand wurde neu gewählt der bisherige Bezirksleiter von Baden-Württemberg, Erwin Kaiser.

### Wechsel im Geschäftsführenden Bundesvorstand des DGB

Für den aus Gesundheitsgründen aus dem Geschäftsführenden Bundesvorstand ausscheidenden Martin Heiß, der den Verantwortungsbereich Tarifpolitik/Arbeiter-Handwerk geleitet hatte, wählte der Bundesvorstand des DGB am 3. Juni 1980 Irmgard Blättel nach. Die 1928 geborene Irmgard Blättel machte eine Lehre als Industriekaufmann und als Buchhändlerin. Bis 1960 arbeitete sie als kaufmännische Angestellte in der Landmaschinenbranche und wurde Mitglied der IG Metall. Nach einem Lehrgang an der Akademie für Wirtschaft und Politik in Hamburg von 1960-1962, den sie als Betriebswirt grad. abschloß, übernahm sie eine hauptamtliche Tätigkeit als Rechtsschutzsekretärin beim DGB-Landesbezirk Hessen. Von 1969 an arbeitete sie bei der DGB-Bundesvorstandsverwaltung in der Abteilung Frauen, seit 1972 als Leiterin dieser Abteilung. Als Mitglied der CDU ist Irmgard Blättel stellvertretende Bundesvorsitzende der Sozialausschüsse der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft (CDA); sie ist ehrenamtliche Richterin am Bundessozialgericht und Mitglied des Verwaltungsrates der Bundesanstalt für Arbeit.